

naturemade !



Jahresbericht 2017

VUE Verein für umweltgerechte Energie

Der VUE ist Partner von





Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Zertifizierungen	4
Kommunikationskampagne	6
Förderung neuer erneuerbarer Energien	7
Ökologisierung der Wasserkraft	8
Entwicklungen und Projekte	10
Ausblick	11
Jahresrechnung	12
Revisionsbericht	14
Organigramm des VUE (Dezember 2017)	15

Der VUE Verein für umweltgerechte Energie ist Träger des Gütesiegels naturemade. Das Gütesiegel gibt es in vier Qualitäten: naturemade basic steht für Strom und Fernwärme aus 100% erneuerbaren Energiequellen. naturemade star steht ebenfalls für Energie aus 100% erneuerbaren Energiequellen und bürgt zusätzlich für die Einhaltung strenger und umfassender ökologischer Auflagen. naturemade resources star zeichnet Energie und Wertstoffe aus besonders effizienten und ökologischen Verwertungs- und Recyclingprozessen aus. Mit naturemade efficiency sind Energieeinsparungen zertifiziert, welche durch das Übererfüllen von Zielvereinbarungen entstehen.



Impressum

Konzept und Texte: Geschäftsstelle VUE Verein für umweltgerechte Energie

Layout: Weissgrund AG, Zürich

Druck: Kasimir Meyer AG, Wohlen
(druckt mit 100% Ökostrom naturemade star)

Dieser Geschäftsbericht erscheint in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache.

Titelbild: Die «Berges de Vessy» der SIG sind ein Veranstaltungs- und Erholungsort der besonderen Art. Sie beherbergen gleichzeitig ein renoviertes Industrieerbe und ein Naturschutzgebiet mit grosser Artenvielfalt. Auf dem Areal des mehr als 100 Jahre alten Pumpwerks produziert seit 2009 zudem ein Kleinwasserkraftwerk naturemade star Strom. (Foto: Air-C View)



Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Partnerinnen und Partner,
liebe Mitglieder des VUE

Das Jahr 2017 stand im Zeichen einer Kampagne, mit welcher der VUE die Bekanntheit des Gütesiegels naturemade star erhöht hat. Zusammen mit seinen Mitgliedern hatte der VUE ab Herbst 2016 in der ganzen Schweiz dafür drei Kommunikationswellen mit verschiedenen Elementen ausgelöst. Ein grosser Erfolg war der Wettbewerb, an dem über 32'000 Personen mitmachten. Jede zehnte Person in der Schweiz ist zudem mindestens einmal einem naturemade Online-Inserat begegnet.

Letztes Jahr wurde erneut mehr produzierter Strom mit naturemade basic und naturemade star lizenziert als im Vorjahr, und das auch in ausländischen Anlagen. Am Verkauf von Stromprodukten aus erneuerbaren Energiequellen in der Schweiz hält naturemade knapp die Hälfte. Die Lizenzmengen für die Produktion von Biogas und Wärme konnten ebenfalls gesteigert werden.

Seit es naturemade gibt, sind dank der Fonds für ökologische Verbesserungsmassnahmen schon CHF 40 Mio. in Aufwertungen von Gewässern und Landschaften geflossen. ÖkostromkundInnen ermöglichen so eine Vielzahl von Projekten, von denen noch in vielen Jahren die Allgemeinheit und die Natur profitieren werden. Der VUE hat eine Plattform geschaffen zur Vermittlung von Projekten von Privaten, Gemeinden und Umweltschutzorganisationen an die Fondsbetreiber: so konnten im vergangenen Jahr für gute Projektideen Unterstützungsbeiträge von mehr als CHF 900'000 vermittelt werden.

Der VUE hat sich 2017 intensiv mit der Entwicklung ausgewählter Geschäftsfelder befasst. So wurde die Anwendung des Effizienzmarkts durch ein neues Berechnungstool für Veranstaltungen erleichtert. In engem Austausch mit den VUE-Partnern aus der Gasbranche wurde zudem eine Biogasstrategie für die kommenden Jahre entwickelt.

Die Energiezukunft ist ökologisch, nicht nur erneuerbar. Ein immer grösser werdender Kundenkreis teilt diese Meinung, setzt auf Qualität und verlangt naturemade. Ermöglicht wird den KonsumentInnen diese Wahl durch engagierte Lieferanten und Produzenten. Die AuditorInnen sorgen an der Front dafür, dass die Versprechen, die der VUE der Kundschaft gibt, vor Ort auch wirklich eingehalten werden. Der wertvollste Dank für dieses breite Engagement so vieler Personen ist ein starkes Schweizer Gütesiegel, welches sichtbare Wege in eine nachhaltige Zukunft anlegt.

Brigitt Hausammann
Co-Präsidentin VUE
Die Schweizerische Post AG

Markus A. Meier
Co-Präsident VUE
BKW Energie AG

Cornelia Brandes
Geschäftsleiterin VUE



Zertifizierungen

Strom

Die gesamte Produktionsmenge von naturemade zertifiziertem Strom ist 2017 wieder deutlicher gestiegen, um knapp 6% auf 13.9 TWh/a. Diese Entwicklung ist auf mehrere Neuzertifizierungen von Stromproduktionen mit naturemade basic (+6.7%) und naturemade star (+2.7%) zurückzuführen. Beim naturemade basic Strom fielen die Neuzertifizierungen der Kraftwerke Mattmark und der Società Elettrica Sopracenerina besonders ins Gewicht. Die Produktionsmenge von naturemade resources star Strom aus Kehrichtverwertungsanlagen (KVA) ist auf dem Niveau von 2016 geblieben; ihr Umfang lässt sich weiterhin nicht in der Grafik darstellen.

Wie aufgrund der Entwicklung der Lizenzmengen erwartet wurde, sind die Verkäufe von naturemade Strom 2016 stark gestiegen (+41%). Sie übertreffen die Verkaufsmengen des bisherigen Rekordjahres 2014 deutlich. Bei den naturemade basic Stromprodukten macht die Steigerung um knapp 2 TWh/a sogar 50% aus. Dies ist grösstenteils auf die BKW und die SAK zurückzuführen, die per 1. Januar 2016 ein naturemade basic zertifiziertes Standardprodukt eingeführt haben. 2016 wurden 1.1 TWh/a naturemade star Stromprodukte verkauft, was im Vergleich zu 2015 einem Plus von 6% entspricht. Weitere 0.4 TWh/a naturemade star Strom wurden dank des Fördermodells über naturemade basic Produkte abgesetzt.

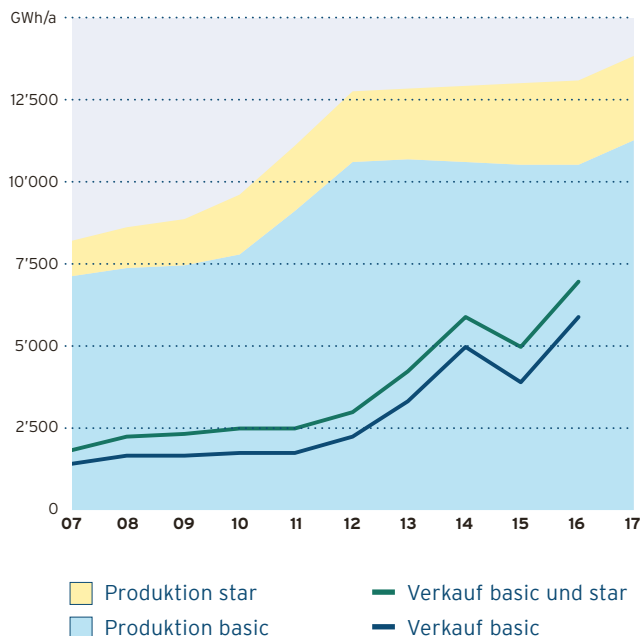
Anteil am Schweizer Markt für Stromprodukte aus erneuerbaren Energien

2017 hat der VUE erneut im Auftrag des BFE die Marktumfrage zum Verkauf von Stromprodukten aus erneuerbaren Energien durchgeführt. Diese zeigt, dass 2016 rund 25% (14.2 TWh/a) des in der Schweiz verkauften Stroms bewusst in Form von erneuerbaren oder ökologischen Stromprodukten bezogen wurden. Dieser Absatz hat gegenüber 2015 um 26% zugenommen, primär aufgrund des Anstiegs der Verkäufe von naturemade basic Produkten.

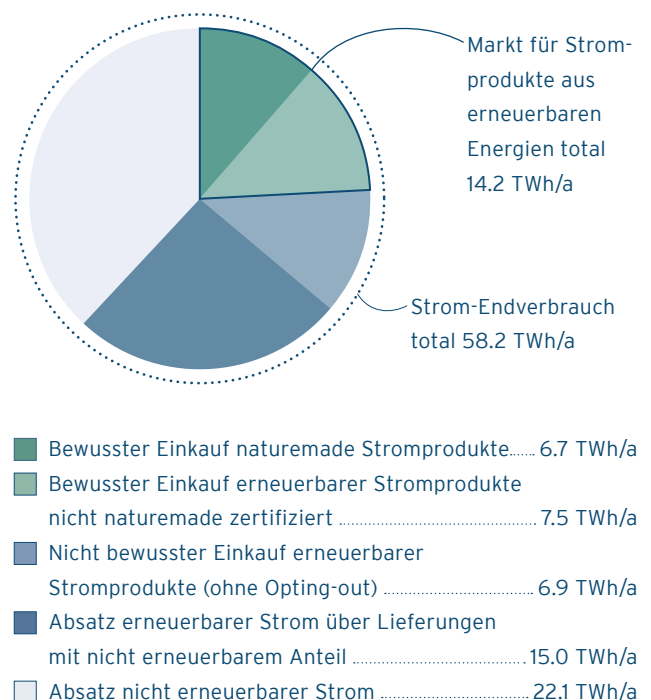
Insgesamt wurden 6.7 TWh/a (47% Marktanteil) bewusst über naturemade Produkte bestellt, was einer Zunahme von 2.4 TWh/a oder einem Zugewinn von knapp 10% Marktanteil entspricht. Der Verkauf von Ökostrom naturemade star ist bei rund 1 TWh/a geblieben (7% Marktanteil).

Erstmals wurde in der Umfrage auch die Strommenge erhoben, die über Standardprodukte ohne Opting-out verkauft wurde. Da Kunden solcher Produkte keine Möglichkeit haben, auf ein nicht 100% erneuerbares Stromprodukt zu wechseln, werden die entsprechenden Verkäufe nicht dem Markt zugerechnet. Energiepolitisch sind sie aber relevant. Im Jahr 2016 wurden über diese Green-Default-Produkte zusätzlich 6.9 TWh/a erneuerbarer Strom geliefert.

Strom: Produktions- und Verkaufsmengen



Marktanteil am bewussten Einkauf erneuerbarer Stromprodukte



Quelle: BFE, 2018: Stromprodukte aus erneuerbaren Energien - Der Markt im Jahr 2016



Fernwärme

Die Lizenzmengen für die naturemade Fernwärmeproduktion sind insgesamt leicht gestiegen, weil die naturemade star Produktionsmenge im Holzheizkraftwerk von IWB etwas angestiegen ist. Unverändert gegenüber dem Vorjahr blieben die naturemade basic Produktionsmengen in den KVA von IWB und Limeco sowie die naturemade resources star Fernwärmeproduktion der KVA Thun.

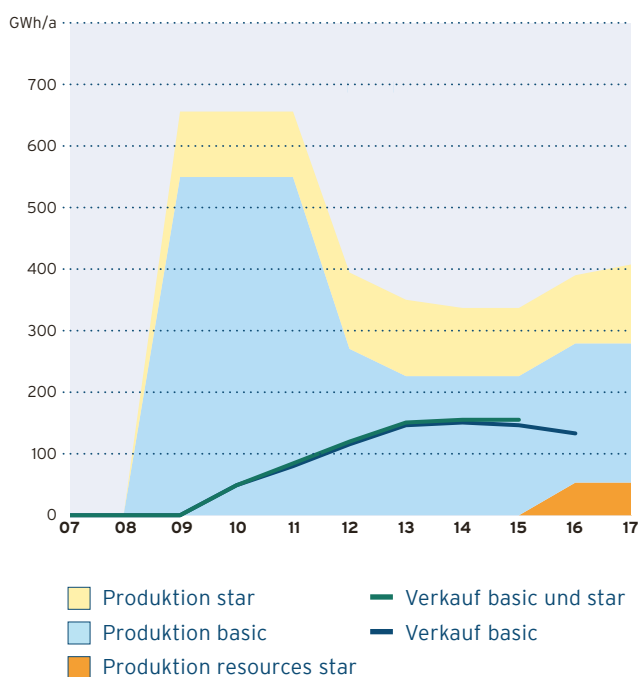
Die gesamte naturemade Fernwärme wurde 2015 erneut durch IWB als einzigem Lizenznehmer für naturemade zertifizierte Fernwärmelieferungen verkauft. Die Verkaufsmengen des naturemade basic Produktes sind 2016 jedoch um 9% gesunken. Die Lieferlizenz für naturemade star zertifizierte Fernwärme hat IWB per Anfang 2017 gekündigt, doch bereits 2016 wurde keine naturemade star Fernwärme mehr vermarktet.

Biogas

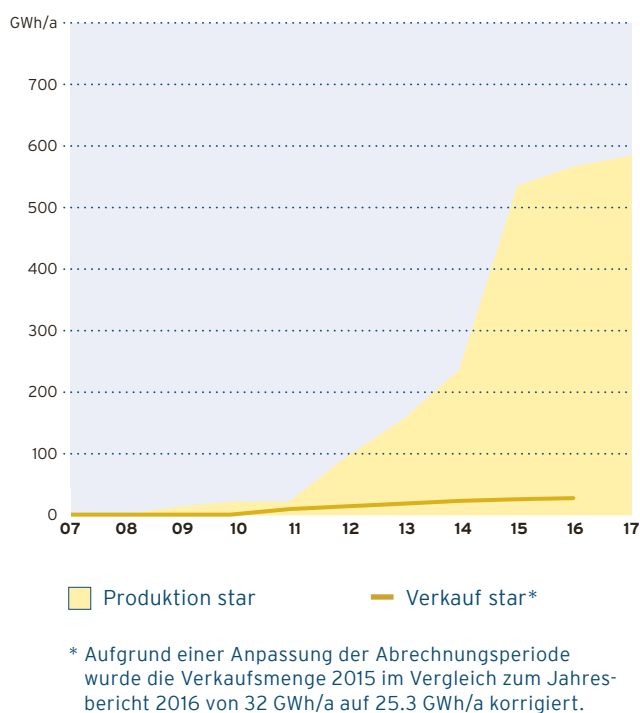
Die Produktion von naturemade star Biogas ist im Jahr 2017 wiederum angestiegen. Grund dafür sind höhere Produktionsmengen bei einzelnen Anlagen. Per Ende 2017 stammten rund 80% der zertifizierten Produktionsmenge aus Anlagen in Deutschland und Ungarn.

Der Verkauf von naturemade star zertifizierten Biogasprodukten durch Energie 360° und deren Unterlizenznehmer stieg 2016 an auf 27 GWh/a (+7%). Gemessen an den Produktionsmengen (2017: 582 GWh/a) sind die Verkaufsmengen viel geringer, weil naturemade star Biogas bisher nur über reine Biogasprodukte verkauft wurde. Die restlichen Mengen wurden in Mischprodukten zusammen mit Erdgas und nicht zertifiziertem Biogas vermarktet. Der Anteil der naturemade star Verkaufsmenge am gesamten Biogasverkauf in der Schweiz betrug 2016 weiterhin rund 7%.

Fernwärme: Produktions- und Verkaufsmengen



Biogas: Produktions- und Verkaufsmengen



Total Lizenzen	370
davon Energieproduktion	242
davon Energielieferung	128
Neu-Zertifizierungen 2017	9
davon Energieproduktion	5 (703 GWh/a)
davon Energielieferung	4 (24 GWh/a)
Rezertifizierungen	87

** Daten 2017 noch nicht bekannt

Produktions- und Verkaufsmengen total (Vergleich zum Vorjahr)	
Produktion 2017	15.0 TWh/a(+6%)
davon naturemade star	3.3 TWh/a(+3%)
davon naturemade basic	11.5 TWh/a(+7%)
davon naturemade resources star	0.2 TWh/a(+0%)
Verkauf 2016**	7.1 TWh/a(+39%)
davon naturemade star	1.1 TWh/a(+5%)
davon naturemade basic	6.0 TWh/a(+48%)

Um das Gütesiegel naturemade star bei EndkundInnen bekannter zu machen, hat die VUE-Geschäftsstelle 2016 und 2017 in enger Zusammenarbeit mit den VUE-Mitgliedern eine Kommunikationskampagne realisiert. Nach der ersten Welle im Herbst 2016 wurden im Frühling und im Herbst 2017 eine zweite und eine dritte Welle durchgeführt. In jeder Welle wurde eine spezifische Kampagnen-Website aufgeschaltet. Diese umfasste einen Wettbewerb, eine Suchfunktion für naturemade Produkte und Informationen zu naturemade. Parallel dazu bewarben Online-Inserate das Gütesiegel naturemade star und den Wettbewerb. Allen VUE-Mitgliedern wurde zudem ein Werkzeugkoffer mit Vorschlägen für Werbe- und Kommunikationsmittel für das Gütesiegel naturemade star zur Verfügung gestellt, die sie bei der Erarbeitung von Massnahmen mit dem Gütesiegel nutzen konnten. Insgesamt haben sich knapp 20% der VUE-Mitglieder mit eigenen Aktivitäten an der Kampagne beteiligt.

Ende 2017 wurde eine Erfolgsumfrage zur Kampagne durchgeführt. Sie ergab, dass jede/r zehnte EinwohnerIn der Schweiz die Online-Inserate gesehen hatte. Zudem haben über 32'000 Personen an den Wettbewerben teilgenommen, rund 3'300 Personen haben sich auf der Kampagnen-Website über naturemade Produkte ihres regionalen Energieversorgers informiert.

Beispiele von Kommunikationsmassnahmen der VUE-Mitglieder

Ökologisch verträglicher Strom aus Wasserkraft – «naturemade»

Wär Stromprodukte aus Wasserkraftwerken mit dem Gütesiegel «naturemade star» besetzt, zahlt 1 Rappen pro Kilowattstunde in einen Fonds für ökologische Verbesserungen. Schwarzwert stehen sie 55 Millionen Franken für die Aufwertung der Gewässer zur Verfügung. Gewässern werden damit neue Lebensräume für Pflanzen und Tiere im Wasser und an Land.

Die erneuerbaren Energien sind Teil unserer hochtechnisierten Welt. Sie liefern saubere Energie, die die Umwelt nicht belastet. Das Wasser, das wir trinken, ist auch das Wasser, das die Stromerzeugung speist. Es ist wichtig, dass wir das Wasser, das wir trinken, auch für die Stromerzeugung verwenden. Das Gütesiegel «naturemade star» ist ein Zeichen dafür, dass der Strom aus Wasserkraftwerken mit dem Gütesiegel «naturemade star» besetzt ist. Das Gütesiegel «naturemade star» ist ein Zeichen dafür, dass der Strom aus Wasserkraftwerken mit dem Gütesiegel «naturemade star» besetzt ist.

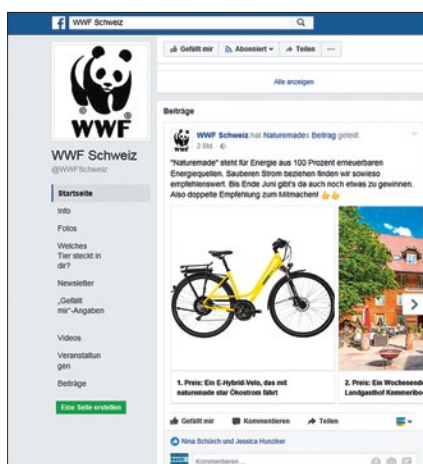
1 Rappen für die Natur

Das Gütesiegel «naturemade star» ist ein Zeichen dafür, dass der Strom aus Wasserkraftwerken mit dem Gütesiegel «naturemade star» besetzt ist. Das Gütesiegel «naturemade star» ist ein Zeichen dafür, dass der Strom aus Wasserkraftwerken mit dem Gütesiegel «naturemade star» besetzt ist.

1 Rappen für die Natur

Das Gütesiegel «naturemade star» ist ein Zeichen dafür, dass der Strom aus Wasserkraftwerken mit dem Gütesiegel «naturemade star» besetzt ist. Das Gütesiegel «naturemade star» ist ein Zeichen dafür, dass der Strom aus Wasserkraftwerken mit dem Gütesiegel «naturemade star» besetzt ist.

Artikel in der Zeitschrift «GLOBAL Flash» von SQS, Januar 2017.



Facebook-Beitrag des WWF zum 2. Wettbewerb der naturemade Kampagne, Juni 2017.



Artikel und Inserat im Kundenmagazin «Direkt» 3/2017 von Energie Wasser Bern.



Inserat in der Mitarbeiterzeitung «Die Post», Juni 2017.

Erfolge des Fördermodells

Der VUE hat sich in seiner Strategie zum Ziel gesetzt, mit dem Gütesiegel naturemade basic den Zubau von neuen erneuerbaren Energien (NEE) in naturemade star Qualität besonders zu fördern.

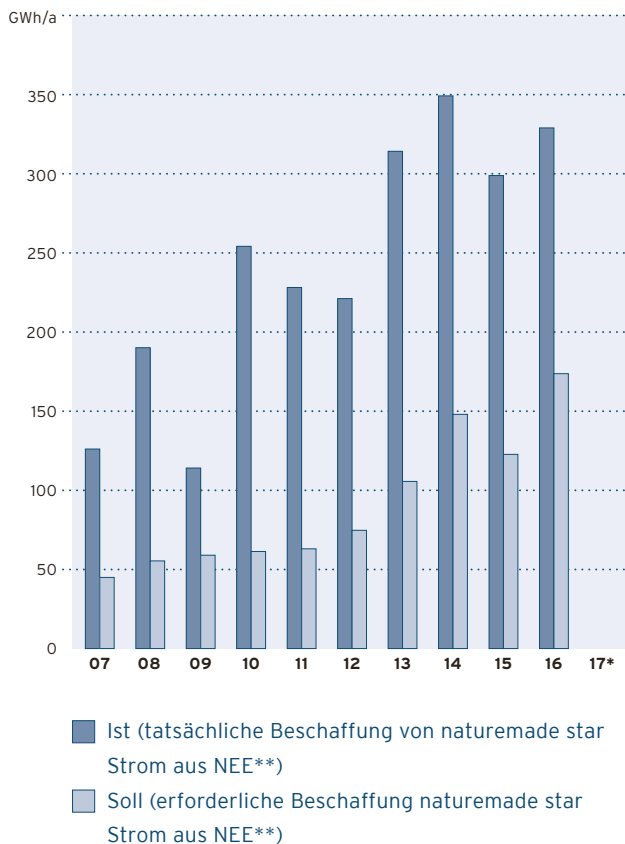
Dies wird mit dem Fördermodell umgesetzt. Seit Anfang 2016 gilt, dass in naturemade basic Stromprodukten ein Mindestanteil von 2.5% naturemade star Strom aus NEE – das heisst aus Wind-, Solar- oder Biomasse-Anlagen (ohne Klärgas, ohne Wasserkraft) – und 3.5% Ökostrom naturemade star (NEE und/oder ökologische Wasserkraft) enthalten sein muss. Diese neuen Regelungen zum Fördermodell gelten für alle Lieferlizenzen, die seit 2016 zertifiziert oder rezertifiziert wurden. Für alle anderen Lizenzen gilt noch das alte Fördermodell.

2016 wurden insgesamt 330 GWh/a naturemade star Strom aus NEE zur Erfüllung des Fördermodells beschafft. Die durch das Fördermodell geforderte Soll-Menge wurde somit erneut deutlich übertroffen. Es wurde 1.9-mal so viel naturemade star Strom aus NEE beschafft wie durch das Fördermodell vorgegeben gewesen wäre.

Erleichterung der (Re-)Zertifizierung von kleinen PV-, Windkraft- und Trinkwasserkraftanlagen

Die bereits beschlossene Vereinfachung der (Re-)Zertifizierung für kleine Photovoltaikanlagen (PV) wurde 2017 in die naturemade Zertifizierungsrichtlinien integriert und auf kleine Wind- und Trinkwasserkraftanlagen ausgeweitet (in Kraft per 1.1.2018). Während die Neuregelung bei PV-Anlagen bereits ab der Zertifizierung gilt, ist das vereinfachte Verfahren bei Wind- und Trinkwasserkraftanlagen erst ab der Rezertifizierung möglich, unter der Voraussetzung, dass keine offenen Auflagen bestehen. Für die Zertifizierung von Wind- und Trinkwasserkraftanlagen muss jedoch nach wie vor ein/e bei naturemade akkreditierte/r LeadauditorIn ein Audit durchführen. Die vereinfachte Zertifizierung darf bei Anlagen mit einer Leistung von kleiner als 30 Kilovoltampere (kVA) angewendet werden.

Erfüllung des Fördermodells



* Daten 2017 noch nicht bekannt

** Neue Erneuerbare Energien



Auf dem Gütsch bei Andermatt wird seit 15 Jahren naturemade star Strom aus Windkraft produziert. (Foto: EW Ursern)

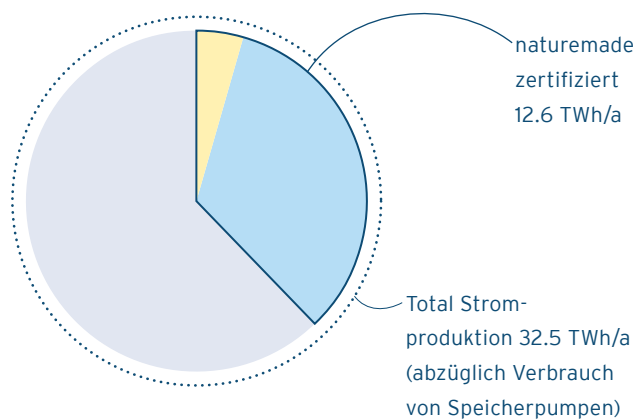


Ökologisierung der Wasserkraft

2017 wurden in der Schweiz 32.5 TWh/a Strom in Wasserkraftwerken produziert - rund 5% davon (1.5 TWh/a) in naturemade star zertifizierten Kraftwerken. Durch die naturemade star Zertifizierung erfüllen diese Kraftwerke hohe ökologische Anforderungen. Zusätzlich verpflichten sie sich, das von der Anlage genutzte Gewässer ökologisch aufzuwerten. Dafür richten die Betreiber von naturemade star Wasserkraftwerken Fonds für ökologische Verbesserungsmassnahmen ein. Seit 2016 gilt die Regelung, dass pro verkaufte Kilowattstunde naturemade star Strom ein Rappen einbezahlt werden muss. Bis Ende 2015 mussten pro produzierte, zertifizierte Kilowattstunde 0.1 Rappen und pro verkaufte Kilowattstunde 0.9 Rappen einbezahlt werden. Im Zeitraum von Anfang 2000 bis Ende 2016 wurden so insgesamt rund CHF 88 Mio. für ökologische Verbesse-

runngsmassnahmen bereitgestellt. Im Jahr 2017 flossen schätzungsweise erneut CHF 11 Mio. in die Fonds. Die Einlagen können für die Renaturierung von Gewässern und Landlebensräumen, für Vernetzungsprojekte oder für Informations- und Kommunikationsmassnahmen (Kampagnen, Jugendprogramme, Erstellung von Lehrpfaden etc.) eingesetzt werden. Seit dem Jahr 2000 sind Projekte mit insgesamt CHF 40.5 Mio. teil- oder vollfinanziert worden, was 46% der Fondseinlagen entspricht. Weitere CHF 23 Mio. (26%) sind bereits für konkrete Projekte reserviert. Projekte im Umfeld von Wasserkraftwerken sind oft sehr kostspielig und benötigen eine längere Planung. Dies führt dazu, dass die Fondsguthaben zum Teil stark zunehmen, bevor die Gelder für sinnvolle Massnahmen ausgegeben werden können.

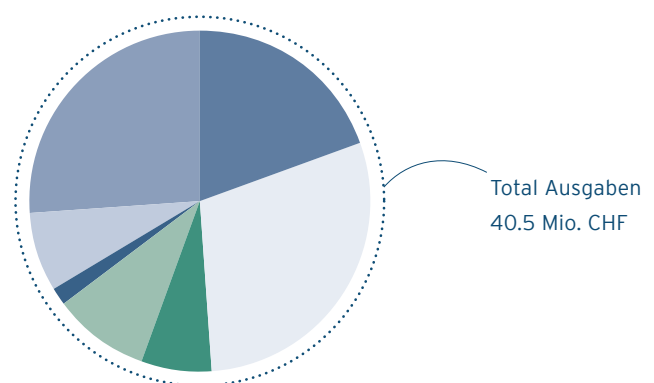
Stromproduktion 2017 in Schweizer Wasserkraftwerken



■ naturemade star	1.5 TWh/a
■ naturemade basic	11.1 TWh/a
■ nicht naturemade zertifiziert	19.9 TWh/a

Quellen: Pronovo AG und Bundesamt für Energie BFE

Ausgaben der Fonds nach Verwendung (2000-2016)



■ Neuschaffung Gewässer	7.9 Mio. CHF
■ Revitalisierung Gewässer	11.9 Mio. CHF
■ Neuschaffung Landlebensräume	2.7 Mio. CHF
■ Revitalisierung Landlebensräume	3.8 Mio. CHF
■ Verbesserung Abflussregime/ Geschiebehauhalt	0.6 Mio. CHF
■ Vernetzung	3.1 Mio. CHF
■ Weitere Massnahmen*	10.5 Mio. CHF

* Spezielle Artenförderungsmassnahmen, Neophytenbekämpfung, Erfolgskontrollen, Unterhalt, Landerwerb, Informationskampagnen, Jugendprogramme, Erstellung von Lehrpfaden, Studien

Massnahmenbeispiel: Revitalisierung Werdenberger Binnenkanal

Während über 100 Jahren floss das Wasser des Werdenberger Binnenkanals in seinem begradigten Lauf. 2016 und 2017 wurde auf einer Länge von knapp zwei Kilometern ein renaturiertes Flussbett mit einem bis zu 60 Meter breiten Gerinne mit Flachwasserzone, Auenwaldgebieten und Schilfbereichen gestaltet. Unter anderem dank dem

Fonds von ewz entstand so auf einer Fläche von rund 65'000 Quadratmetern anstelle des ehemals monotonen Kanals ein Paradies für Mensch und Natur. Die Revitalisierung des Werdenberger Binnenkanals ist ein Vorzeigeprojekt und von seiner Grössenordnung her für die Ostschweiz einmalig.



Der neue, naturnahe Abschnitt des Werdenberger Binnenkanals. (Foto: Werdenberger Binnenkanal-Unternehmen)

Landschaft des Jahres 2017: Energieinfrastrukturlandschaft am Aare-Hagneck-Kanal

Die Landschaft am Aare-Hagneck-Kanal mit vier Flusskraftwerken ist ein Modell für ein Nebeneinander von intensiver Nutzung und Umweltschutz. Dafür wurde sie von der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL) als Landschaft des Jahres 2017 ausgezeichnet. Den Preisträgern – BKW, Energie Service Biel/Bienne (ESB) und Kanton Bern – gelang es in den letzten Jahren, die zuvor

verarmte Landschaft wieder zu einem wertvollen, multifunktionalen Lebensraum aufzuwerten. Dazu trugen die sorgfältige Sanierung der Kraftwerke, die heute alle naturemade basic oder naturemade star zertifiziert sind, und zahlreiche Renaturierungen mit Unterstützung des naturemade star Fonds bei.



Das erneuerte Kraftwerk Hagneck fügt sich harmonisch in die Landschaft ein. (Foto: BKW)

Vereinsstrategie im Bereich Biogas und Fernwärme

Der VUE hat 2017 die Erarbeitung der Teilstrategie für den Bereich Biogas und Fernwärme abgeschlossen. Diese besteht aus Massnahmen, mit denen einerseits eine breitere Abstützung in der Gasbranche erreicht, andererseits die Glaubwürdigkeit, Attraktivität und Bekanntheit der naturemade Gütesiegel für Biogas und Fernwärme gesteigert werden soll. Die Umsetzung der Strategie hat bereits begonnen. Der VUE hat beispielsweise den Austausch mit dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie VSG intensiviert, neue Kommunikationsvorlagen für naturemade star Biogas geschaffen und die Zertifizierungskriterien für Biogas mit Einbezug aller Vereinsmitglieder aus der Biogasbranche überarbeitet. Es hat sich zudem gezeigt, dass die Vision 2050 des VUE in Bezug auf Gas und Fernwärme noch überprüft werden muss.



Kommunikation für
naturemade star Biogas:
Sujet aus der Kampagne

Effizienzmarkt

Zusammen mit den Vertriebspartnern ewz, EKZ, Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) und Swiss Climate sowie mit Unterstützung von EnergieSchweiz hat der VUE die Bestrebungen zur nationalen Etablierung des Effizienzmarkts fortgesetzt.

Der VUE hat dafür weitere potenzielle Vertreiber von Effizienzsertifikaten zur Teilnahme motiviert und das Angebot der energieneutralen Durchführung von Veranstaltungen attraktiver gestaltet. Unter anderem wurde zusammen mit Swiss Climate ein Tool entwickelt, mit dem Veranstalter den zu kompensierenden Energieverbrauch ihrer Anlässe einfach und kostenlos berechnen können. Dank des Effizienzmarktes konnten erneut verschiedene Veranstaltungen energieneutral durchgeführt werden – beispielsweise die EnAW-Fachtagungen 2017 oder die Jahreskonferenz von EnergieSchweiz.

prix naturemade

In den vergangenen Jahren hat der VUE mit dem prix naturemade Bezüger von naturemade Strom und Biogas ausgezeichnet. Der Fokus lag dabei abwechselungsweise auf Grossverbrauchern, KMU und Energiestädten. Mit dem Ende 2017 erneut ausgeschriebenen Preis werden Veranstaltungen prämiert. Der prix naturemade wird neu in zwei Preiskategorien verliehen: an Veranstaltungen, die ihren Strombedarf entweder zu 100% mit naturemade star Ökostrom decken oder ihren Energieverbrauch mit naturemade efficiency Zertifikaten aus dem Effizienzmarkt kompensieren. Die Wettbewerbsflyer wurden im Dezember 2017 verschickt; interessierte Veranstalter konnten sich bis Ende Februar 2018 für den prix naturemade bewerben.

Zusammenführung naturemade resources star und VBSA-Klima-Charta

Die Klima-Charta des VBSA (Verband der Betreiber Schweizerischer Abfallverwertungsanlagen) zeichnete – wie naturemade resources star – KVA aus, die besonders effizient und ökologisch Abfälle verwerten. Die Neosys AG als Begleit- und Auditstelle des Klima-Charta-Labels und die VUE-Geschäftsstelle konnten in einem Vergleich der beiden Gütesiegel zeigen, dass es sinnvoll ist, die beiden Labels zusammenzuführen. Der VBSA und der VUE haben daraufhin zugestimmt, die Klima-Charta zugunsten von naturemade resources star zurückzuziehen und dafür bei naturemade resources star spezifischere Anforderungen an das Wertstoffrecycling aus den Verbrennungsrückständen zu stellen. Die entsprechende Anpassung der Zertifizierungskriterien wird 2018 abgeschlossen.



Die KVA Monthey der SATOM AG war die erste Trägerin der Klima-Charta. Sie plant 2018 eine naturemade resources star Zertifizierung. (Foto: SATOM AG)



Weiterentwicklung VUE und Jubiläum 20 Jahre VUE

2019 wird der VUE sein 20-jähriges Bestehen feiern. Mit den naturemade Gütesiegeln und dem fundierten Zertifizierungssystem konnte sich der Verein in der Energiebranche erfolgreich etablieren. Die Branche verändert sich stark und in rasantem Tempo und neue Themen, wie auch die verstärkte Digitalisierung, gewinnen an Bedeutung. Der VUE möchte darum das heutige Geschäftsmodell reflektieren und den Handlungsbedarf bestimmen – mit einem Zeithorizont von fünf bis zehn Jahren. Anfangs 2019 werden an einer «Zukunftskonferenz» mit Partnern, Experten und weiteren Interessierten aus dem Umfeld des VUE die Weiterentwicklung konkretisiert und mögliche erste Projekte dazu definiert. Ziel ist es, an der Jubiläumsveranstaltung im Herbst 2019 die Arbeiten zur Neuausrichtung vorzustellen, zu diskutieren und deren Umsetzung auszulösen.

Weiterentwicklung Ökostrom-Vignette

Die Ökostrom-Vignette wurde vor rund fünf Jahren lanciert, damit möglichst viele NutzerInnen von Elektrofahrzeugen diese mit ökologischem Strom fahren. An der Entwicklung beteiligt waren der WWF, m-way, Renault, Mobility House, ewz und der VUE. Obwohl die Elektromobilität in den Jahren seit der Lancierung stark gewachsen ist, stagnieren die Verkaufszahlen der Ökostrom-Vignette. 2018 ist daher geplant, als Sofortmassnahme eine zentrale Online-Bestellseite aufzuschalten. Zudem findet ein Workshop mit Vertriebspartnern der Ökostrom-Vignette und weiteren Partnern des VUE statt. Daraus soll hervorgehen, wie die Einbindung der Autobranche und die Kommunikation verstärkt werden können.



Ökostromvignette 2017

Künftige Kommunikationsschwerpunkte

Nach dem Abschluss der Kommunikationskampagne 2016/2017 haben die Geschäftsstelle VUE und der Lenkungsausschuss Kommunikation in einem Workshop im November 2017 die Schwerpunkte der Kommunikation für das Gütesiegel naturemade für die Jahre 2018 bis 2020 festgelegt. Dafür wurden die Zielgruppen und Prioritäten aus dem Kommunikationskonzept von 2014 überprüft. In den nächsten drei Jahren werden die folgenden Schwerpunkt-Massnahmen umgesetzt:

- Die Kommunikation wird stärker nach Zielgruppen differenziert.
- Der Adresspool der Wettbewerbs-TeilnehmerInnen der Kommunikationskampagne wird für den Versand eines Newsletters an EndkundInnen genutzt.
- Einige Online-Werbemassnahmen aus der Kampagne werden weitergeführt.
- Potenzielle neue Lizenznehmer, Geschäftskunden, Gemeinden und Medien werden mit einzelnen, gezielten Kommunikationsmassnahmen angegangen.



Beispiel eines neuen Online-Inserats für naturemade star Strom.

Veranstaltung «Erlebniswelten Ökostrom»

Am 27. Juni 2018 führen die EBM und der VUE die Veranstaltung «Erlebniswelten Ökostrom» durch. Sie zeigt, wie vielfältig sich Ökostrom erleben und erlebbar machen lässt. Den Rahmen dafür bilden eine Exkursion zu einer Revitalisierung an der Birs, ein Energiespektakel im EBM-Elektrizitätsmuseum sowie ein Block mit Referaten. Darin erklären VertreterInnen von Unternehmen, die naturemade Energie beziehen, wie das Gütesiegel naturemade für eine nachhaltige Positionierung genutzt werden kann. Die Veranstaltung findet bei der EBM in Münchenstein statt.



Jahresrechnung

Trotz der Reduktion der Lizenzgebühren im Jahr 2016 konnte die Jahresrechnung 2017 mit einem positiven Jahresergebnis von CHF 27'981 abgeschlossen werden.

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2017 nun CHF 536'392. Das langfristige Fremdkapital macht neu CHF 75'000 aus und besteht aus Rückstellungen für allfällige Mehrwertsteuer-Nachforderungen.

Der gute Geschäftsgang erlaubte es dem VUE auch 2017, die von seinen Mitgliedern sehr begrüßte Verstärkung des Dachmarketings durch weitere Wellen der Kommunikationskampagne zu realisieren.

Bilanz per	31.12.2017	31.12.2016
in CHF		
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Vereinskonto	521'698	298'505
Sparkonto	400'257	757'887
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40'479	63'451*
Übrige kurzfristige Forderungen	92'725	43'328
Aktive Rechnungsabgrenzungen	27'989	253
Total Aktiven	1'083'148	1'163'424*
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	405'164	389'194
Darlehen IWB	0	100'000
Kontokorrent IWB	58'226	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'366	30'819**
	471'756	520'013**
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen	75'000	135'000**
Total Fremdkapital	546'756	655'013
Eigenkapital		
Freiwillige Gewinnreserven	536'392	508'411**
Total Passiven	1'083'148	1'163'424**

Hinweis zur Anpassung von Zahlen der Bilanz und der Erfolgsrechnung für das Jahr 2016:

* Im Rahmen der Revision der Jahresrechnung 2016 wurden zwei offene, bereits gebuchte Debitoren für Zertifizierungs-/Lizenzgebühren mit einem Totalbetrag von CHF 700 wegen zwischenzeitlicher Kündigungen nachträglich ausgebucht. Diese Korrektur wurde bei der Redaktion des Jahresberichts 2016 übersehen. Deshalb weichen die gekennzeichneten Beträge im vorliegenden Bericht um CHF 700 von den entsprechenden im Jahresbericht 2016 publizierten Beträgen ab.

** Der 2017 neu gewählte Revisor bewertete bei der Prüfung der Jahresrechnung 2017 einen Teil der Rückstellungen als langfristiges Fremdkapital, die sein Vorgänger noch als kurzfristiges Fremdkapital bewertet hatte. Um die Positionen für 2017 und 2016 im vorliegenden Bericht vergleichbar zu halten, wird der entsprechende Betrag hier auch für das Jahr 2016 als langfristiges Fremdkapital aufgeführt.

**Erfolgsrechnung pro****2017****2016**

in CHF

Erträge aus Zertifizierungen und Lizenzen

Zertifizierungsgebühren	45'150	48'000
Lizenzgebühren fix	74'535	73'929
Lizenzgebühren variabel	1'362'262	1'345'527
	1'481'947	1'467'456*

Mitgliederbeiträge**286'000** **300'500****Erträge aus Spezialprojekten**

Veranstaltungen	0	1'000
Fachberatung, neue Energiesysteme, Kennwertmodelle	0	15'968
Marktumfrage	23'148	16'250
Ökostromvignette	2'619	2'373
Effizienzmarkt	11'000	39'832
Effizienzmarkt Partner (ewz, EnAW, ECG)	0	18'864
	36'767	94'287

Betrieblicher Gesamtertrag**1'804'714** **1'862'243*****Zertifizierungsaufwand**

Projektleitung, Administration	- 135'094	- 131'022
Fachstelle Kommunikation, Kundenpflege	- 178'598	- 181'253
Newsletter, Website, Jahresbericht, Fondsauswertung	- 64'487	- 57'119
Zertifizierung	- 341'339	- 328'529
Herkunftsnachweis (HKN)	- 41'503	0
Internationales	- 8'238	- 7'902
Dachmarketing, inklusive Kampagne	- 356'211	- 362'674
Fachberatung, neue Energiesysteme, Kennwertmodelle	- 151'121	- 141'413
	-1'276'591	-1'209'912

Vereinsaufwand

Geschäftsleitung	- 210'000	- 206'597
Buchhaltung und Revision	- 14'758	- 14'871
	- 224'758	- 221'468

Aufwand für Spezialprojekte

Veranstaltungen	- 56'584	- 147'165
prix naturemade	- 6'893	- 7'808
Marktumfrage	- 51'738	- 35'014
Ökostromvignette	- 12'060	- 8'421
Effizienzmarkt	- 57'688	- 60'000
Effizienzmarkt Partner (ewz, EnAW, ECG)	0	- 18'860
Medienarbeit	- 6'541	- 23'549
	- 191'504	- 300'817

Übriger Betriebsaufwand

Mitgliedschaften	- 100	- 652
Internetauftritt, Marke	- 2'540	- 7'832
Druckkosten, Messestand, Übersetzungen	- 30'493	- 38'961
Büromaterial, Porto und Spesen	- 25'291	- 24'823
Filemaker, Informatik	- 19'773	- 38'047
Nicht rückforderbare Mehrwertsteuern, Diverses	- 5'683	- 7'513
	- 83'880	- 117'828

Finanzerfolg

Finanzertrag	0	384
Finanzaufwand	0	- 3'626
		- 3'242

Gesamtaufwand**-1'776'733** **-1'853'267****Jahresgewinn****27'981** **8'976***

A R G O C O N S I L I U M

Argo Consilium AG

CH-8712 Stäfa
Kronenstrasse 9
Tel. +41 (0)44 928 19 49
Fax +41 (0)44 928 19 50

CH-8032 Zürich
Klosbachstrasse 2
Tel. +41 (0)44 258 40 60
Fax +41 (0)44 258 40 61

www.argoconsilium.ch

An die Generalversammlung
des VUE Verein für
umweltgerechte Energie,
in Zürich

Zürich, 26. April 2018

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

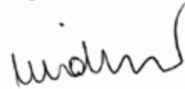
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des VUE Verein für umweltgerechte Energie, in Zürich, für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vorjahresangaben wurden durch eine andere Revisionsstelle geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil der Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Argo Consilium AG



Beat Wiederkehr
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
(Mandatsleiter)



ppa. Jasmine Bucher
dipl. Treuhandexpertin
zugelassene Revisorin

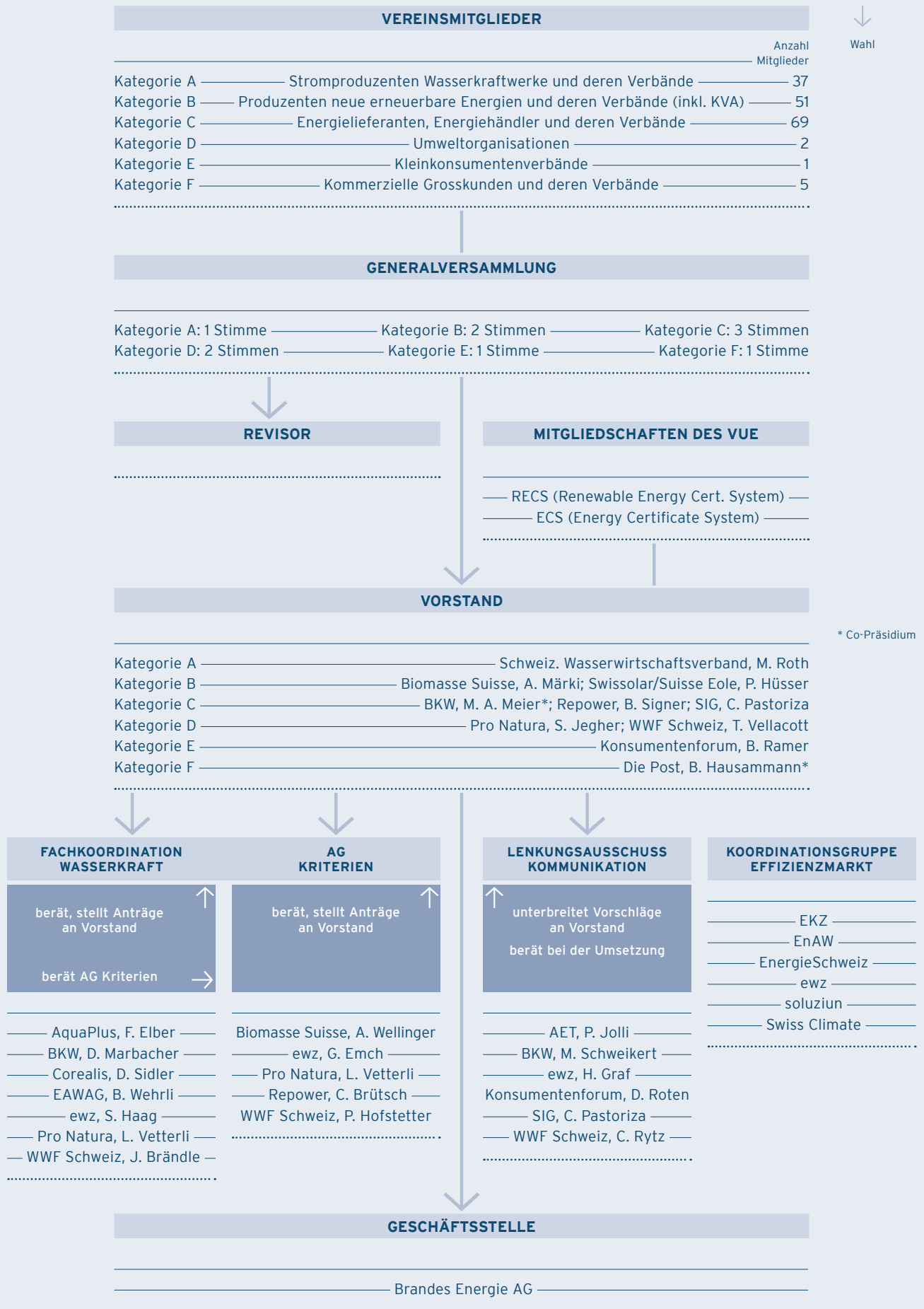
Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung der freiwilligen Gewinnreserven

 Member of CH International

 Mitglied von EXPERTSuisse

Organigramm des VUE (Dezember 2017)





VUE Verein für umweltgerechte Energie
Molkenstrasse 21
CH-8004 Zürich
T +41 44 213 10 21
info@naturemade.ch
www.naturemade.ch